

Jahr.	Menge in Tonnen.	Gesamtwert in Mark.	Durchschnittspreis für die geförderte Tonne in Mark.
-------	---------------------	------------------------	---

b) Braunkohlen.

1903	1839422	4597306	2,50
1904	1922096	4814154	2,50
1905	2167731	5349688	2,47
1906	2314147	5993685	2,59
1907	2485848	6797580	2,73
1908	2882708	8056011	2,79
1909	3167626	8493119	2,68
1910	3623524	9575906	2,64
1911	4325441	10992558	2,54
1912	5334927	13575940	2,54

Die Förderung hat somit beim Steinkohlenbergbau sowohl, wie beim Braunkohlenbergbau im Vergleiche zum Vorjahr nach Gewicht und Wert zugenommen, beim Braunkohlenbergbau wiederum in recht erheblicher Weise. Zum ersten Mal ist im Berichtsjahr die Steinkohlenförderung von der Braunkohlenförderung dem Gewicht nach überholt worden, dem Werte nach ist sie dieser allerdings nach wie vor bedeutend überlegen. Der Durchschnittspreis ist bei der geförderten Steinkohle im Vergleiche zum Vorjahr gestiegen; bei der Braunkohle ist er unverändert geblieben.

Die Verteilung der Kohlenförderung auf die einzelnen Abbaubezirke und ihre Zunahme oder Abnahme im Vergleiche zum Vorjahr erläutert die nachstehende

Zusammenstellung über Menge und Wert der Kohlenförderung im Jahre 1912 und deren Verhältnis zum Vorjahr.

Berginspektions- bezirk.	Fördermenge			Wert der Förderung		
	1912	+ Zunahme } gegen das - Abnahme } Vorjahr.		1912	+ Zunahme } gegen das - Abnahme } Vorjahr.	
		überhaupt	vom Hundert.		überhaupt	vom Hundert.
Tonnen	Tonnen.	Hundert.	Mark	Mark.	Hundert.	

a) Steinkohlen.

Stollberg	2147511	+ 46385	+ 2,16	30365161	+ 824307	+ 2,71
Dresden	537767	+ 32008	+ 5,95	6063083	+ 544535	+ 8,98
Zwickau I u. II	2380472	- 68674	- 2,88	30734699	+ 206564	+ 0,67
Se.	5065750	+ 9719	+ 0,19	67162943	+ 1575406	+ 2,35

b) Braunkohlen.

Leipzig	3877578	+ 472333	+ 12,18	9780032	+ 1133570	+ 11,59
Dresden	1457349	+ 537153	+ 36,86	3795908	+ 1449812	+ 38,19
Se.	5334927	+ 1009486	+ 18,92	13575940	+ 2583382	+ 19,03

B 11*